

Gut für Mensch und Umwelt

Naturenergien technisch nutzen

Schwingungen für das Leben

- Natur harmonisieren
- Wasser energetisieren
- Gesundheit fördern
- Saatgut verbessern
- Pflanzen stärken
- Boden vitalisieren
- Wetter balancieren

5G/Mobilfunk/E-Smog

Schutz vor Strahlung

Strom aus dem Quantenvakuum

Freie Energie in der Anwendung



www.raum-und-zeit.com

4 197839 1712900 51
B3669

Visionen für eine bessere Welt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

In Zeiten wie diesen fällt es schwer positiv zu bleiben. Der Mensch, der als einziges Wesen dieser Erde immer wieder gerne seinen eigenen Untergang voraus sagt oder zumindest ankündigt, scheint es bald wirklich zu schaffen seine eigene Lebensgrundlage zu zerstören. Und sollte er doch noch die Kurve kriegen, dann nur unter Bedingungen, die nicht wirklich ein lebenswertes Leben versprechen. Sowohl die steigenden Preise für die Grundversorgung als auch die steigenden Energiekosten lassen unsere Zukunft nicht wirklich in einem rosigen Licht erscheinen. Auch die angepriesenen Lösungen wie sogenannte, erneuerbare Energien, die oft nicht das halten, was sie versprechen und am Ende wesentlich mehr zerstören als behauptet wird. Den Vogel abgeschossen hat hier aus meiner Sicht die EU, die dann einfach die Atomkraft zur erneuerbaren Energie umgedeutet hat, anhand welcher Kriterien auch immer.

Desweiteren hat der Mensch es immer noch nicht verstanden, sich wie die Krone der Schöpfung zu verhalten. Nein, er verhält sich oft noch wie ein primitives Wesen, das nur über Gewalt und Aggression kommunizieren kann. Das zeigt sich in den vielen sinnlosen Kriegen auf dieser Erde. Ein Krieg ist für mich immer sinnlos, egal wo er stattfindet, egal wer ihn führt, egal warum er geführt wird. Es gibt keine Gewinner, nur Verlierer. Und dennoch oder genau deswegen dürfen wir den Glauben an uns und unsere Fähigkeiten nicht verlieren. Es

ist möglich, dass alle in Frieden und in der Fülle leben. Es gibt so viele geniale, aber dennoch einfach umzusetzende Erfindungen, die unser Leben schöner machen können und dabei nicht unseren Lebensraum zerstören. Mit diesem Themenheft wollen wir dazu beitragen, dass dieses geniale Wissen in Umlauf kommt, wohl wissend, dass es auch Menschen gibt, die genau das nicht wünschen.

Das sind die Menschen, die uns abhängig machen wollen, da sie dann am meisten Geld mit uns verdienen. Oder kurz: Die Bill Gates dieser Welt. Die superreichen Global Player, die immer mehr Reichtümer anhäufen auf Kosten des Rests der Welt, der immer ärmer wird.

Die Techniken, die im Einklang mit der Natur geschaffen werden und diese nicht ausbeuten oder gar zerstören sind aus unserer Sicht die Zukunft. Und gerade weil es eben diese wenigen, aber mächtigen Menschen gibt, die das nicht wünschen, da es ihre Macht reduzieren würde, ist es umso wichtiger, dass wir den tiefen, inneren Glauben an das Gute in uns nicht verlieren, sondern fördern.



Einige der hier vorgestellten Techniken sind bereits serienreif, die anderen stecken noch in den Kinderschuhen. Diese Techniken können uns helfen gesund zu werden und zu bleiben. Sie können uns helfen unseren Lebensraum zu erhalten, sie können uns helfen unsere Nahrung zu produzieren und unsere Energieversorgung zu sichern ohne dabei Mensch und Natur auszubuten.

Es ist wichtig, dass jeder von uns daran glaubt, dass auch sein kann, was scheinbar nicht sein darf oder soll. Jeder kann für sich in seinem Bereich versuchen, soviel wie möglich solche Techniken zu nutzen. Oder mit seinem eigenen Wissen, diese Techniken zu verbessern. Denn diese haben das Potenzial uns unabhängig und frei zu machen. Es wird keine Kriege mehr um Öl geben, wenn wir kein Öl mehr zum Heizen brauchen. Es wird keine Kriege mehr um Ressourcen geben, wenn wir in der Lage sind alles, was wir brauchen, selbst in der Fülle zu produzieren.

Lassen Sie diese Vision einer besseren Welt, zu einer Mission werden. Lassen Sie uns anfangen. JETZT!

In diesem Sinne
Herzlichst

Andrea Ehlers

Schwingungen für das Leben

„Wenn Sie die Geheimnisse des Universums entdecken möchten, denken Sie an Energie, Frequenz und Schwingung“, soll Nikola Tesla gesagt haben. Schon mit mechanischen Vibrationen lassen sich kleine Wunder wie den Reißaus von Ungeziefer bewerkstelligen (S. 36). Dagegen führen elektrostatische Felder, wie in der Greenbox auf Pflanzensamen und Fischlaich angewandt, zu erstaunlichen Ergebnissen (S. 13). Feinstoffliche Energien und Informationsfelder sind zwar wissenschaftlich nicht anerkannt, aber der Nachweis ist inzwischen vielfach gelungen (S. 28, S. 32, S. 39). Man betrachte nur einmal, wie Techniken nach Wilhelm Reich und Viktor Schauberger wahre Wunder in der Natur vollbringen: Das erfolgreiche Projekt Desert Greening (S. 16) etwa oder die inzwischen in zahlreichen Weltregionen eingesetzten Naturharmoniestationen (S. 22), die auch in Deutschland die Trockenheit, vielfach durch Manipulationen der oberen Atmosphärenschichten mittels Ionosphärenheizern wie HAARP verursacht, beendet haben. In der sogenannten Elektrokultur, ein in Vergessenheit geratenes Verfahren unserer Vorväter, werden die elektrischen Schwingungen der Erde (Sferics) gezielt in Gartenbau und Landwirtschaft zwecks natur- und umweltfreundlicher Ertragssteigerung eingesetzt (S. 6). Und auch für unsere Gesundheit sind natürliche Schwingungen maßgeblich: Licht in Form von Biophotonen lässt sich heutzutage einfach erzeugen und therapeutisch in einem breiten Spektrum anwenden (S. 42). Der Lakhovsky-Oszillator schließlich imitiert die Heilkraft des Blitzes. Er basiert auf Teslas Erkenntnissen und wurde früher so erfolgreich eingesetzt, dass er heute regelrecht unterdrückt wird (S. 48).

Schutz vor Strahlung

Technische Strahlung ist heute allgegenwärtig und seit dem Roll-out des jüngsten Mobilfunkstandards 5G auch verstärkt in die öffentliche Wahrnehmung gerückt (S. 54). Aber es ist nicht nur 5G: von der Radaranlage, vom Handynutzer in Bus und Bahn, vom Smartmeter, vom WLAN-Hotspot, vom Bluetooth-Sender am Arbeitsplatz, vom Digitalfunksender bei Militär, Behörden und Polizei gehen Funk-Belastungen aus; dazu kommen die elektromagnetischen Felder von Hochspannungsleitungen, Elektro-Installationen im Haushalt, Bahnstrom usw. All diese Feld- und Frequenzeinwirkungen überdecken die natürlichen Schwingungen wie Sferics und Schumannwellen. Und ob wir elektrosensibel sind oder nicht: Die schädliche Beeinflus-

Inhalt

SCHWINGUNGEN FÜR DAS LEBEN

Höhere Erträge, weniger Ressourcen,
mehr Naturschutz

Landwirtschaft mit Elektrokultur 6

Von Yannick Van Doorne, Frankreich

Urzeit-Code statt Pestizide 13

Die Greenbox in der Anwendung

Von Dipl.-Phys. Detlef Scholz, Wolfratshausen

Sphärenharmonisierung 16

Hilfe bei 5G, HAARP und Chemtrails

Von Dana Dreier-Hudetz, Lüsslingen, Schweiz

Wetter natürlich harmonisieren 22

Von Urs Wirths, Kettlershausen

Geheimnisse verwirbelten Wassers 28

Von Prof. Norbert Harthun, Leipzig

Mit Raumenergie und Geo-Wirkfeld

Natürlich die Feuchte regulieren 32

Von HTL-Ing. Wilhelm Mohorn, Österreich

Mit Vibrationen gegen Ungeziefer 36

Von Dr. Fritz Florian, Graz, Österreich

Die Information von Architektur 39

Von Anke Plehn, Leipzig

Low Level Lasertherapie 42

Von Marvin Alberg, Köln

Der Lakhovsky Multiwellenoszillator 48

Von Heinz Christian Tobler, Schweiz

SCHUTZ VOR STRAHLUNG

So steht es um den 5G-Ausbau 54

Von Klaus Scheidsteger, Provence, Frankreich

Im Netz der Strahlung 60

Von Dipl.-Ing. Christine Perner Neidhardt, München

Elektrosmog harmonisieren

Das Weltbild der BioGeometrie 66

raum&zeit-Interview mit Dr. Ibrahim Karim,
Zürich, von Hilda Müller, Wolfratshausen

Das Torus-Prinzip 72

Schungit gegen E-Smog

Von Christian Dittrich-Opitz, Berlin

Mit Tachyonen Störfrequenzen neutralisieren 78

Von Dipl.-Ing. Frank Neubauer, Heistenbach, und Niki Vogt, Eibingen

FREIE ENERGIE

Sauber, billig, unerschöpflich

Kalte Fusion – Lösung der Energiekrise 84

raum&zeit-Interview mit Willi Meinders, Großefehn, von Detlef Scholz, Wolfratshausen

Hocheffiziente Elektrolyse

Mit Nanopuls Wasserstoff gewinnen 88

Von Arnd Koslowski, Deutschland

Messbar Strom sparen mit NRG 92

Von Dipl.-Phys. Detlef Scholz, Wolfratshausen

Brilliant Light Power

Innovative Energie mit Wasserstoff 96

Von Dipl.-Phys. Detlef Scholz, Wolfratshausen

Autonome Magnetmotoren 100

Von Inge und Dipl.-Ing. Adolf Schneider, Zürich, Schweiz

Hydraulischer Widder – Energiekonverter nach Dr. V. V. Marukhin 106

Von Inge und Dipl.-Ing. Adolf Schneider, Zürich, Schweiz

Optimal für dezentrale Energieerzeugung

Kernfusion im Plasmawirbel 111

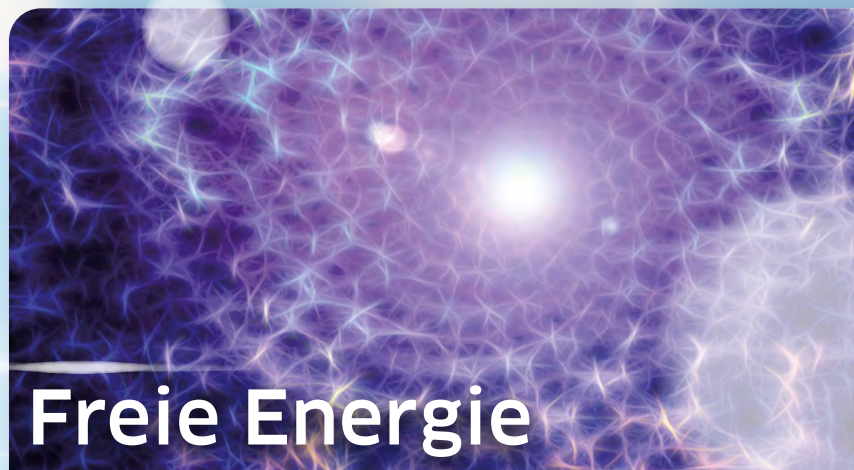
Von Dr. Helmut Böttiger, Taunusstein

FIXPUNKTE

Editorial 3

Impressum 114

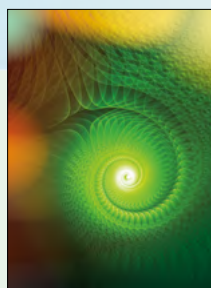
sung unserer Gesundheit durch diesen künstlichen Strahlungsmix ist Fakt! Gottseidank gibt es aber auch Schutzvorrichtungen, mit denen wir die Schadwirkungen abwehren oder vermindern können. Baubiologische Maßnahmen sorgen zum Beispiel für ein strahlungsfreies Wohnen (S. 60), während skalar-informierter Schungit, das geheimnisvolle Mineral, auch unterwegs Schutz bietet, indem er die technische Strahlung durch Anbindung an das Torusprinzip lebensfreundlich macht (S. 72). Auch die sogenannten Tachyonenfelder besitzen die Information der Ur-Ordnung vom Anbeginn der Zeit und können technologisch genutzt werden: Die Wiederanbindung an die natürliche Ordnung harmonisiert die gesamte Elektroinstallation und vermindert überdies den Stromverbrauch (S. 78). Die BioGeometrie schließlich nutzt unter anderem Formen, Farben und energetische Signaturen, um die schädliche Wirkung von Elektrostress zu harmonisieren, der sich dadurch sogar für Mensch und Umwelt in Kraftfelder wandeln lässt (S. 66).



Freie Energie

© richardangmei/Adobe Stock

Die Energiekrise steuert auf einen ungeahnten Höhepunkt zu. Egal, worin man auch die Ursachen verorten möchte: Es wird höchste Zeit für wirklich umweltfreundliche und ressourcenschonende Energiequellen. Paradox erscheint, dass es sie längst gibt! So etwa die sogenannte Kalte Fusion, bei der messbar Energie frei wird, die wohl nur aus dem Atomkern stammen kann (S. 84). Das Gute: Man kann schon KF-Geräte vorbestellen, die Massenproduktion könnte bereits bald beginnen. Noch im Versuchsstadium dagegen ist eine kaum bekannte Art der Kernfusion im Plasmawirbel, die jedoch ein enormes Potenzial für die dezentrale Energieerzeugung hat (S. 111). Eine wichtige Rolle für die umweltgerechte Energieversorgung der Zukunft kommt dem Wasserstoff zu. Es gibt experimentelle Hinweise, dass eine gepulste Elektrolyse im Nanosekundenbereich die generierte Menge an Wasserstoff im Vergleich mit der herkömmlichen Elektrolyse um mehr als das 30fache erhöht (S. 88)! Die Firma Brilliant Light Power erzeugt durch ein Wasserstoff-Plasma eine Lichtintensität, die 2000 Mal so hell wie die Sonne ist (S. 96). Autonome Magnetmotoren, von der Schulwissenschaft immer wieder zurückgewiesen, stehen unmittelbar vor der Markteinführung (S. 100). Als Non-plus-Ultra der Freien Energie muss jedoch der Hydraulische Widder nach Dr. Marukhin gelten (S. 106). Allein diese Erfindung, die bereits im kommerziellen Einsatz ist, könnte alle Energieprobleme der Menschheit lösen. Als Übergangstechnologie kann die Entwicklung der russischen Firma NRG dienen, die nachweisbar bis zu 17 Prozent Strom sparen hilft (S. 92).



Das Titelbild

zeigt eine sich unendlich fortpflanzende Spirale, die den fraktalen Aufbau des Universums widerspiegeln soll.

© sakmesterke / Adobe Stock

Sphärenhar

Hilfe bei 5G, HAARP und Chemtrails



Ein Schlüsselerlebnis brachte Madjid Adellaziz auf den Weg, sich mit der Wiederbelebung der Wüste Algeriens zu beschäftigen: Im Jahre 1994 flog der Ingenieur im Rahmen einer Expedition via Hubschrauber zur Gebirgskette Tassili n'Ajjer in der Sahara. Kurz bevor der Hubschrauber den Rückflug antrat, stieg Madjid aus, um Plastikgeschirr vom Mittagessen aufzusammeln und verpasste es so, rechtzeitig seinen Platz im Hubschrauber zu erreichen. Der Hubschrauber stürzte ab. Keiner der Insassen überlebte. Abdellaziz stand unter Schock. In diesem Moment trat sein Freund Adhan, Wüstenbewohner und weißer Tuareg an ihn heran, legte ihm die Hand auf

die Schulter und sagte: „*Die Wüste braucht dich noch, mein Freund, deshalb hast du überlebt.*“

Diese Worte sollten wahr werden. Denn seit seinem Überleben war es, als hätte Madjid ein zweites Leben geschenkt bekommen. Dieses widmete er nun der Erforschung der Lebensenergie und dem Verständnis des Universums.

Die Wüste heilen

Madjid ist von Natur aus ein Macher. 1999 begann er mit seinem ersten Himmelsakupunktur-Projekt. In der algerischen Wüste hatten die Franzosen im Jahre 1960 multiple Atomversuche unter dem Namen „Operation Wüstenspringmaus“ durchgeführt.

Die Natur erstarrte daraufhin. Das rohstoffreiche Land erlitt eine Wassernot, die nach lang anhaltender Trockenheit und jahrelanger Vernachlässigung vor allem die arme Bevölkerung traf. Madjid verstand die Atomenergie als das Todesprinzip der Natur¹, welche unter, jedoch nicht über die Erde gehörte und fasste den Entschluss, so wie Wilhelm Reich es tat, stagnierende Energiefelder und -blockaden aufzulösen, die Natur in ihrer Selbstregulation zu unterstützen und der Wüste somit wieder zu natürlichen Regenfällen zu verhelfen. Wilhelm Reich (1897-1957), Arzt, Psychiater und Soziologe, gilt als Entdecker der Orgon-Energie, die ihm zufolge sowohl im Körper als

monisierung

Die Faszination für heilende Frequenzen trieb Madjid Abdellaziz dazu, den Einsatz von Orgonenergien immer tiefer zu ergründen. Den ersten sensationellen Erfolg in der Praxis zeigte seine Himmelsakupunktur über der algerischen Wüste, die eine nachhaltige Begrünung der Sandlandschaft bewirkte. Von aktueller Brisanz sind seine neueren Entdeckungen, die zeigen, dass seine Anlagen auch vor Geoengineering und Strahlenbelastung schützen können.

Von Dana Dreier-Hudetz, Lüsslingen, Schweiz

Madjid Abdellaziz



Er ist ein gebürtiger Algerier, studierte in Berlin Informatik und arbeitete anschließend für größere Konzerne wie zum Beispiel VW. Jedoch war er nicht von einer weltlichen Karriere angetrieben, sondern vielmehr von den Energien und Frequenzen, aus welchen das Universum und auch wir bestehen und forschte schon früh auf dem Gebiet alternativer Energien. Zusätzlich zu seiner technischen Ausbildung studierte er nun intensiv die theoretischen Grundlagen der Orgon- und Wirbelphysik nach Wilhelm Reich (1897-1957) und dem Natur- und Wasserforscher Viktor Schauberg (1885-1958). Hierbei konnte er in den Vorlesungen von Prof. Bernd Senf in der Berliner Hochschule für Technik und Wirtschaft viel lernen. Seine Suche brachte ihn ebenso zu den Lehren des Erfinders und Physikers Nikola Tesla (1856-1943), sowie zu den Wissenschaftlern Georges Lakhovsky und Nikolai Alexandrovich Kosyrev.

auch im Kosmos vorhanden ist. Reich entwickelte auch einen sogenannten Cloudbuster, der Orgon-Strahlen in die Atmosphäre schießen und Regen erzeugen sollte. Madjid griff diese Ideen wieder auf. Sein Projekt war damals absolut revolutionär und nicht selten wurde er für verrückt erklärt. Dies hielt ihn aber nicht von seinem Vorhaben ab, die Wüstenbegrünung weiter voranzutreiben. So begann der Visionär 2003 mit seinem Projekt in El Haouita, Algerien. Madjid erinnerte sich noch gut an diesen Tag: „Es war trocken und unerträglich heiß. DOR-Schlieren hingen am Himmel.“ (DOR = Deadly Orgon) Und so begann er mit der Orgon-Operation nach Wilhelm Reich und inte-

griierte aus seiner Forschung Erkenntnisse der Wirbel- und Quantenphysik nach Schauberg und Tesla.

Himmelsakupunktur

Er stellte Metallrohre in einem vitalisierten Wasserbecken auf und akupunktierte den Himmel gezielt an stagnierenden Energiepunkten. Hinzu kam ein großes „Himmelsakupunktur-Gerät“, welches er mit dem Wasserbecken verband, beweglich und mit stärkerer Wirkung. Nach wenigen Tagen mit Wolkenbildung, Sturm und Blitzen fielen die ersten erlösenden Tropfen. Eine Auflösung der Energieblockade wurde initiiert und es kam Bewegung in das gesamte energetische Umfeld. Stagnierende Energiefelder zwischen

Himmel und Erde wurden abgezogen und durch ein toroidales lebendiges Feld seiner Anlage neutralisiert. Die Energie floss wieder und die Natur regulierte sich selbstständig. Im Umkreis von 100 km begann es stark zu regnen, begleitet von einem heftigen Sturm. Die Operation war geglückt und die Wüste konnte wieder lächeln. Immer wieder führte Madjid Abdellaziz von da an derartige Operationen durch. Das Wetter begann sich zunehmend selbstständig zu regulieren, es kam zu regelmäßigen natürlichen Regenfällen. „Djanan“, heute ein sich selbsttragender Landwirtschaftsbetrieb, an dem sich Menschen ansiedelten, sollte also das Modellprojekt für eine weltweite Harmonisierung werden.

Weiterentwicklung der Wüstenbegrünung

Im Laufe der Jahre hat sich die Technik der Wüstenbegrünung, „Desert Greening“ genannt, von einer ersten zarten Vision, hin zur ausgereiften und international tätigen „Integralen Umweltheilung“ mit globalem Wirkungsgrad hin entwickelt. Madjid erkannte zunehmend geopolitische Agenden der Wetter-, Migrations- und Finanzpolitik, wie sie auch Prof. Bernd Senf ausführlich beschrieb, und entdeckte in seinen Feldversuchen veränderte Schwingungen und Frequenzen, die ihn aufhorchen ließen. Etwas passierte hier auf globaler Ebene.

Durch Sphärenharmonie vor Chemtrails, HAARP und 5G schützen

Angesichts zunehmender brisanter weltpolitischer Ereignisse entschloss er sich, sich mit seinem Wissen wichtigen globalen Aufgaben zu widmen und die Technik der Himmelsakupunktur und Sphärenharmonie zum Wohle der Menschheit und der Natur global zur Verfügung zu stellen. Er folgte seinem inneren Ruf und begab sich auf die Mission, die Luft von Schadstoffen (Chemtrails, s. Kasten S. 20) zu reinigen und Mensch und Natur vor gefährlicher Strahlung (HAARP, 5G, Starlink) und Manipulation des menschlichen Geistes zu schützen. Er wollte Natur und Lebewesen in Einklang bringen und seinen Teil für eine harmonische und friedvolle Welt beitragen, sein zweites Leben sinnvoll einsetzen.

„Meine Mission ist es, die Umwelt zu heilen und Natur und Lebewesen in Einklang zu bringen“, sagt der Umweltheiler. Ob durch 5G, Chemtrails oder riesige Antennenanlagen (HAARP): Mensch, Tier und Umwelt sind heutzutage zahlreichen negativen Einflüssen und Manipulationen ausgesetzt. Frequenzwaffen werden heutzutage – verheimlicht vor der Öffentlichkeit – eingesetzt. Während Chemtrails die Himmel vergiften und HAARP ganze Flüsse und Seen austrocknet, bieten die Sphärenharmonieanlagen einen wirksamen und erprobten positiven Gegenpol, denn alles ist Frequenz und der mensch-

liche Körper besteht zu über 60 bis 80 Prozent aus Wasser, einem essenzieller Informationsträger. Wer die Arbeiten von Masuro Emoto kennt, weiß um den enormen Einfluss und die Wichtigkeit von Frequenz und Resonanz.

Studium heilender Frequenzen

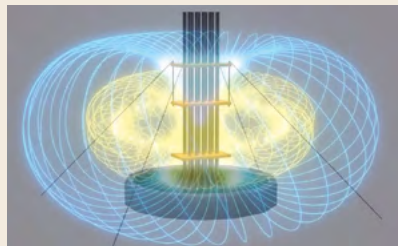
Madjid studierte lebendige toroidale Feldenergie, sowie die Schumannfrequenz (7,83 Hz), unsere physiologischen Hirnfrequenzen (0,5–100 Hz), besonders den Alphazustand (8–13 Hz) sowie harmonisierende und heilende Schwingungen aus dem Spektrum der Solfeggio Frequenzen (174 Hz, 285 Hz, 396 Hz, 417 Hz, 528 Hz, 639 Hz, 741 Hz, 852 Hz, 963 Hz).

In weiterer Feldforschung konnte er in sogenannten Kosyrev-Resonatoren diese Frequenzen in seine Sphärenharmonieanlagen einbinden. Er verfeinerte die Technik immer weiter und es gelang ihm durch die Symbiose der unterschiedlichen wissenschaftlichen Theorien und Erkenntnisse, unter anderem mit zwei entgegengesetzten Wirbeln, bestehend aus einer Kupferspirale und einem Wasserwirbel, heiliger Geometrie und der Kraft von Kristall, ein pulsierendes toroidales Feld

aufzubauen, welches DOR in POR (Positive Orgone) in einem Umkreis von bis zu 500 Kilometer Durchmesser transformiert. Ein komplexes Gebilde und doch einfach und effektiv.

Ein globales Netzwerk entsteht

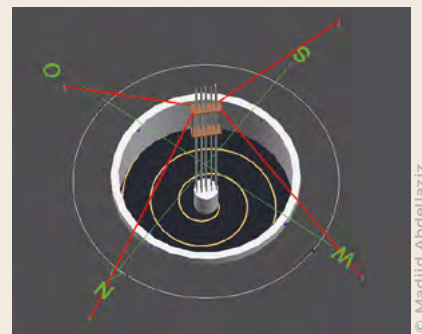
Bald schon folgten weitere Projekte. Seine Mission, ein globales Netzwerk harmonisierender Frequenzen aufzubauen, begann. Mit seiner Idee fand er Verbündete in namhaften Organisationen, offiziellen Stellen und engagierten Privatpersonen. Menschen, die sich mit den aktuellen Weltgeschehnissen befassen, Fragen stellen und sich für eine bessere Welt einsetzen, für eine Welt, in der sie in Frieden und gegenseitigem Respekt zusammen mit anderen Menschen und den Tieren leben wollen – im Einklang mit der Natur, mit Mutter Erde und allem Leben. So konnten gemeinsam an wichtigen geografischen Knotenpunkten Sphärenharmonieanlagen aufgestellt werden. Im Laufe der Zeit hat Madjid es geschafft, gemeinsam mit dem blauen Planeten kleinere und kostengünstigere Sphärenharmonieanlagen mit beachtlicher Wirkung zu entwickeln. Drei dieser Anlagen (Mini-SHA) in einem Abstand von circa 90 Kilometer zueinander in einem Dreieck aufgestellt, erbringen die gleiche Leistung wie eine große Sphärenharmonieanlage.



© Madjid Abdelaziz



© Madjid Abdelaziz



© Madjid Abdelaziz



© Madjid Abdelaziz

Madjid bei der Erforschung von Wirbeln und traditionellen Feldern.

Die Technik der Sphärenharmonie

Madjid erkannte durch seine Arbeit schnell, dass sich nicht nur die Wüste begrünen ließ, sondern er realisierte auch, dass sich die gesamte Umwelt harmonisierte. Durch den Bau einer Sphärenharmonieanlage wurde in einem Umfeld von etwa 500 Kilometer das Frequenzspektrum harmonisiert! Die ursprüngliche Schumann-Frequenz von 7,83 Hertz stellte sich wieder ein. Die Schumann-Frequenz ist die natürliche elektromagnetische Frequenz unseres Planeten. Sie ist wie der Herzschlag von Mutter Erde und hat den stärksten Einfluss auf unsere emotionale Befindlichkeit, denn auch die Eigenfrequenz unseres Gehirns liegt bei exakt 7,83 Hertz. Die zunehmende technische Strahlung von Handy-, Mikrowellen- oder WLAN stört die Schumann-Frequenz auf der Erde. Das sind die Frequenzen, die durch BigTech und Technokraten entwickelt wurden, welche über eben diese Frequenzen (EMF und ELF) Mind-control betreiben können. Denn wer die Frequenzen kontrolliert, kontrolliert auch die Menschheit.

Durch schädliche Strahlung in die Angst

Elektrosmog ist schädlich und sehr belastend für den Organismus von Mensch, Tier und Pflanzen, genau wie das von Wilhelm Reich beschriebene DOR.

Dies wirkt sich auf uns Menschen so aus, dass wir nicht mehr im harmonischen Gleichgewicht sind, nicht mehr im Zustand der Liebe, sondern der Angst. „Deshalb ist es so wichtig, das Herz zu erwecken, denn die größte Blockade ist die Angst“, so Madjid. Dabei sind wir alle durchdrungen von Orgonenergie, dem Lebendigen. Nach Wilhelm Reich fließt diese Energie in uns, aber durch Gewalt in der Kindheit, spaltet sich die Energie in zwei Ströme auf – in die positive Richtung, die Liebe oder die negative, die Angst. Wenn man Angst hat, ist man blockiert und man weiß nicht, in welcher Realität man sich befindet – man ist abgeschnitten von dem ursprünglichen harmonischen Zustand. Wir

Standorte der Sphärenharmonieanlagen plus Bilder

Hier ein Auszug der Standorte: In Ägypten (Kairo) bei Sekem, 2008, in Zusammenarbeit mit Dr. Ibrahim Abouleish, einem alternativen Nobelpreisträger (Bild 1), in Kanada/Kamloops, 2010 (Bild 2), in Abu Dhabi bei Dubai, 2011–2013 (Bild 3), in der Mongolei, 2012, mit Galsan Tschinag (Bild 4), in Brasilien/Piracicaba, 2014 (Bild 5), in Österreich/Gröbming, 2015 (Bild 6), in Deutschland (Bild 7), in Paraguay, dokumentiert durch Michael Vogt (Bild 8), in Algerien/El Haouita (Bild 9), an vielen anderen Orten wie der Schweiz, in Namibia, 2016, Spanien, 2016, Tunesien, 2017, im Iran, 2018 (Bild 10). Weitere Projekte sind in Planung.



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

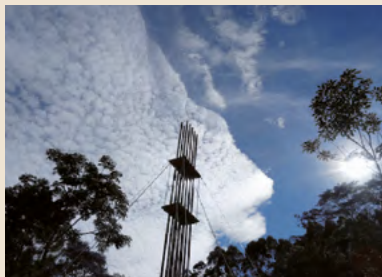


Bild 5



Bild 6



Bild 7



Bild 8



Bild 9



Bild 10



Chemtrails – ein besorgniserregendes Phänomen

Bei den sogenannten Chemtrails handelt es sich um von Flugzeugen hinterlassene Streifen am Himmel, die sich auch nach vielen Minuten nicht auflösen, sondern sich stattdessen mehr und mehr in die Breite ziehen. Der davon betroffene Bereich des Himmels wird diffus verschleiert. Wenn mehrere solcher Streifen parallel oder kreuz und quer durcheinander am Himmel entstehen, kann ein anfangs klarer und tiefblauer Himmel in wenigen Stunden immer mehr eingetrübt werden, und die anfangs klaren Farben in der Landschaft entrücken hinter einem milchigen Smog. Die ausgesprühten Nanopartikel beinhalten Aluminium, Barium-Strontium, Blei, Quecksilber, Lithium, Mangan, auch Pilzsporen, Bazillen, Polymerfasern und vieles mehr. Offiziellen Aussagen zufolge wolle man mit dem „Dimmen der Sonne“, dem sogenannten „Solar Radiation Management“, der Erderwärmung entgegenwirken, bedingt sie hierdurch jedoch. Schwermetalle, radioaktive Elemente, vor allem Aluminium in Nanogröße bringen folgeschwere Konsequenzen für Natur und Mensch. Sie sind mitursächlich für chronische Entzündungen, sowie sämtliche neurodegenerativen Krankheiten, wie Depression, Demenz, Parkinson, Alzheimer, Autismus. *„Wenn ich die Menschheit in die Knie zwingen wollte“, so sagt Dr. Dietrich Klinghardt, „dann würde ich mit genau diesen Stoffen sprühen. Die Menschen würden daran verdummen und über zwei bis drei Generationen würde man sie zum Aussterben bringen. Dazu braucht es noch bestimmte elektromagnetische Frequenzen, um die körpereigenen Entgiftungsenzyme lahmzulegen. Und genau diese Frequenzen kommen über den Handyfunk. Man könne fast glauben, dahinter stecke eine verborgene, verschworene Agenda.“*

Fußnote

1 „Wie Radioaktivität das Leben zerstört. Walter Russel sah Strahlung als Todesprinzip“, raum&zeit Nr. 174

haben alle so viel Potenzial in uns, aber wenn wir Angst haben, sehen wir nur einen Teil der Wirklichkeit, so als hätten wir eine Brille auf.

Frequenzen für das Herz

Diese Erkenntnis brachte Madjid dazu, seine Geräte so zu entwickeln, dass sie die Frequenzen des Herzens verstärken. *„Meine Inspiration war es, Geräte zu bauen, die unsere Liebesfähigkeit wieder herstellen.“*, erklärt Madjid. Die von Madjid gebauten Geräte, wie zum Beispiel der vor 5G schützende Holofraktal-Harmonisierer, gehen in Resonanz mit der Schumann-Frequenz, sodass die Menschen wieder verbunden werden und offen sind. Dann gehen sie in Resonanz zu dem

3-6-9-Prinzip von Tesla, also in die hohen Frequenzen von harmonischen Beziehungen und Kommunikation, intuitiver, kreativer Intelligenz und Lösungskompetenz sowie in Verbundenheit mit einer gesunden Zirkeldrüse, die wiederum die Kommunikation mit den höheren Welten ermöglicht. Madjid sagt: *„Alles geschieht mit dem Herzen – sei wie ein Salat, trage dein Herz im Kopf. Dann werden Veränderungen möglich.“*

Elektrosmog und 5G

Leider sind die Gefahren von 5G der Mehrheit immer noch nicht bewusst. Wir sind biophysikalische Wesen und besonders auf Herz und Gehirn wirkt 5G gesundheitsschädlich.

5G-Frequenzen bringen das globale feinstoffliche Feld aus dem Gleichgewicht und werden uns Menschen in unserem Denkverhalten verändern. Durch die voranschreitende Digitalisierung und den Ausbau des 5G Netzwerkes ist elektromagnetische Strahlung im extrem niederfrequenten Bereich (ELF-EMFs, extremely low frequency electromagnetic fields) mittlerweile ubiquitär vorhanden und die Phasen, in denen wir uns regenerieren können, werden kürzer. 5G wurde ursprünglich als Militärtechnologie entwickelt und stellt eine moderne Energiewaffe dar. Solch eine elektromagnetische Befeldung führt zu einer tiefgreifenden Störung der DNA. Die Frequenzmedizin weiß schon lange um diese Vorgänge und die krankmachende, sowie auch heilende Wirkung von Frequenzen. *„Die Umwelt wird immer stärker von elektromagnetischen Wellen belastet, aber auch das Netzwerk der Sphärenharmonie wächst als positiv regulierender Gegenpol“*, sagt Madjid. Wilhelm Reich erkannte bereits in den 1950er-Jahren, dass Elektrosmog die lebendigen Prozesse negativ beeinflusst und die Lebensenergie zum Erstarren bringt. Er therapierte seine Patienten mit Orgon-Energie und brachte so die Lebensenergie wieder in den natürlichen Fluss.

Holo-Fraktal-Harmonisierer

Madjid sagt: *„Ich habe die Technik von Wilhelm Reich weiterentwickelt und sie kombiniert mit der von Nikola Tesla und Kosyrev, meinen eigenen Forschungsergebnissen sowie der Kraft der heiligen Geometrie und der des Sriyantrankristalls. So konnte ich ei-*





„Wenn du die Geheimnisse des Universums finden willst, denke in Begriffen wie Energie, Frequenz und Vibration.“

Nikola Tesla

nen wirksamen Schutz vor 5G schaffen, den Holo-Fraktal-Harmonisierer.“ Die Sphärenharmonieanlagen arbeiten nach dem Implosionsprinzip und erzeugen ein starkes toroidales Feld mit harmonisierenden Frequenzen. „Ich bin froh, der modernen Kriegsführung gegen Mensch und Natur etwas Wirksames entgegensetzen zu können.“ sagt Madjid. Je mehr Sphärenharmonieanlagen zum Einsatz kommen und sich verbinden, desto stärker das harmonisierende Energiefeld und desto größer die chemtrailfreie Fläche am Himmel.

Die Ausbildung zum Integralen Umweltheiler

„Ich möchte mein Wissen an herzensgute Menschen weitergeben“, sagt Madjid mit einem Lächeln. Hierfür hat er die Ausbildung zum Integralen Umweltheiler ins Leben gerufen. Am Ende der Ausbildung kann man eine große Sphärenharmonieanlage selber bauen und verantwortungsvoll betreiben. Die Ausbildung besteht aus drei Teilen: A) Theorie und Wis-

senchaft, B) Praxis: Bau einer Anlage und C) innerer Arbeit, denn die eigenen Frequenzen des Anlagenbetreibers sind ein wichtiger Faktor im Rahmen der Integralen Umweltheilung. Von den Anlagebetreibern verlangt er daher, auch geistig zu arbeiten: indem sie zu Sonnenauf- und -untergang das altindische Feuerritual Agni-hotra zur Reinigung der Atmosphäre anwenden und zusätzlich regelmäßig einfache Meditations- und Achtsamkeitsübungen machen, die das eigene Energiesystem wieder ausbalancieren.

Werde auch du Teil der Bewegung

Fühlst du selber ein Leiden, dass Leidenschaft daraus erwächst, etwas zu bewegen für die Welt, dann schließe dich uns an und erschaffe als Teil einer starken Gemeinschaft ein globales Netzwerk positiver Frequenzen – „the peoples network of harmony“, denn dieses Projekt kann die Welt heilen. „Umweltheilung ist meine Pflicht“, sagt Madjid. Denn ist die Erde glücklich, dann sind wir es auch. ■

Weitere Infos:

- <https://desert-greening.com/>
- Zu einer interaktiven Führung durch das Netzwerk der Sphärenharmonieanlagen und seine Entstehung gelangen Sie hier: <https://bit.ly/3khkqEj>
- Was wir gegen Chemtrails tun können: <https://bit.ly/3NPBo9W>

Die Autorin



Dana Dreier

versteht sich als eine Botin für die Neue Zeit. Bereits nach ihrer Berufsausbildung zur Modedesignerin ist sie aus dem

System ausgestiegen und fand einen Weg, wie es geht, ein neues Menschsein zu leben, das entgrenzter, liebevoller, umsichtiger und lebendiger im Miteinander ist. Sie ist Bewusstseinsforscherin, Psychonautin, Texterin und entwickelte ihre eigene „Essenzarbeit“, um Menschen wieder in ihre eigene Kraft zu verhelfen. Weiter engagiert sie sich dafür, die Menschen für die Problematik von Mobilfunk-Strahlung und Chemtrails aufzuklären. Nähere Infos und Kontakt unter: lichtnavigation.ch